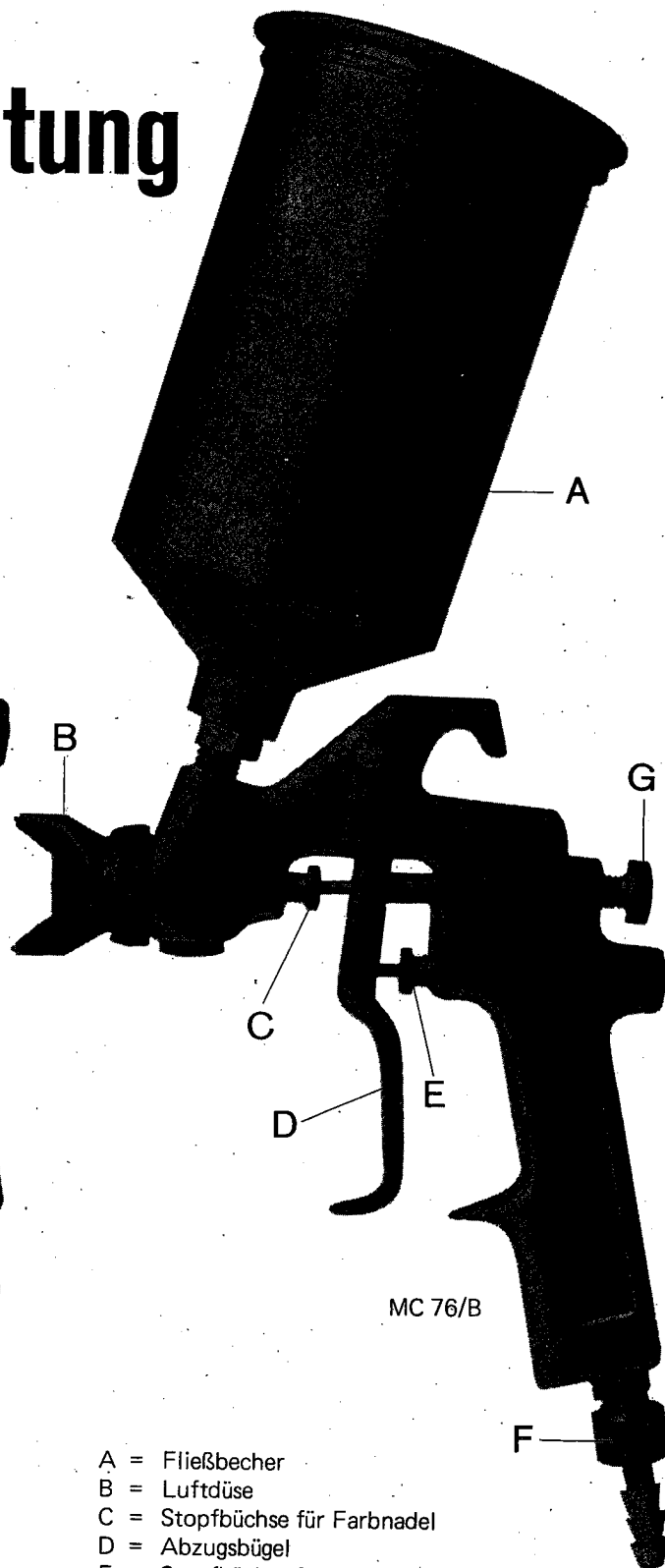
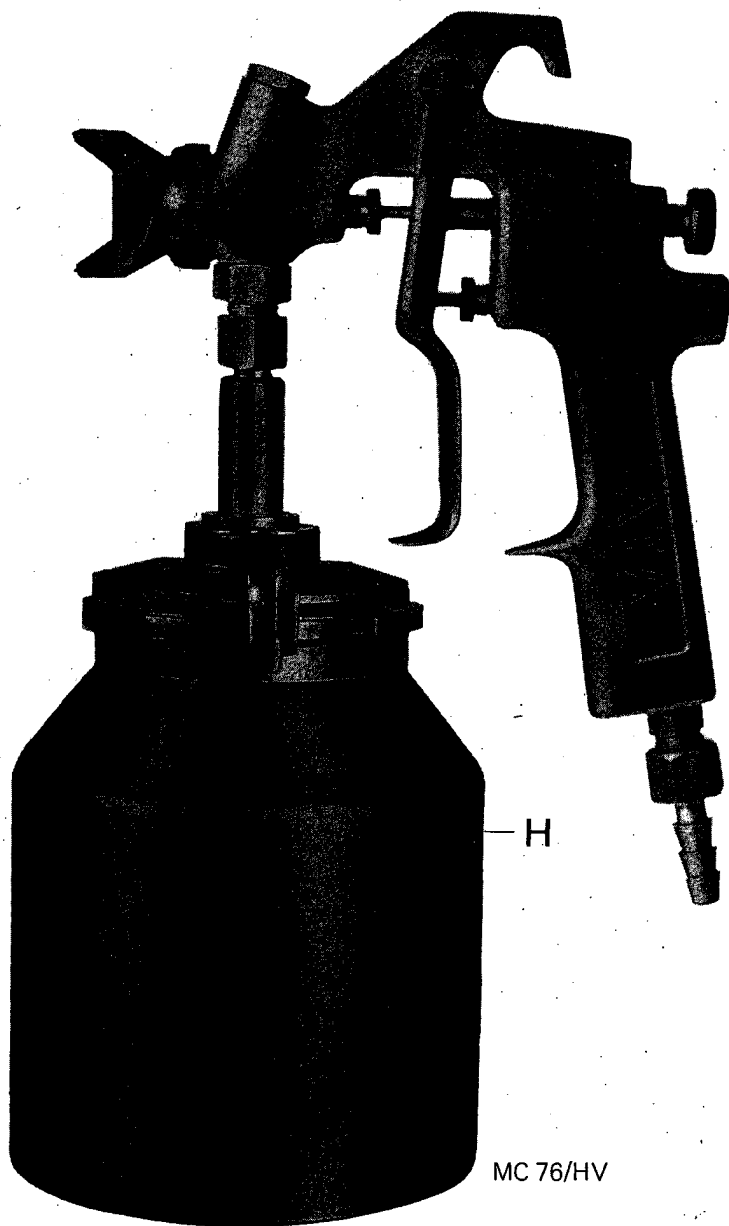


● Bedienungsanleitung SATA MC 76



- A = Fließbecher
- B = Luftdüse
- C = Stopfbüchse für Farbnadel
- D = Abzugsbügel
- E = Stopfbüchse für Luftkolben
- F = Luftanschluß R 1/4" a
- G = Materialmengen-Regulierung
- H = Hängebecher HV

Typ SATA MC 76
ab Seriennummer 40.001

Allgemeines

Die **SATA MC 76** ist eine universelle und handliche Farbspritzpistole mit verstellbarem Rund-Breitstrahl, die sich auszeichnet für kleinere und mittlere Lackier- und Spritzarbeiten eignet. Aufgrund der konstruktiven Merkmale liefert diese Spritzpistole auch beim Einsatz von Luftquellen mit relativ geringer Leistung beste Spritzergebnisse.

Die **SATA MC 76** wird wahlweise für Fließ- oder Hängebecher geliefert. Jede Pistole kann leicht umgebaut werden, wobei die Sechskant-Verschlußschraube nur auf die gegenüberliegende Seite geschraubt wird. Der Pistolenkörper ist aus Alu geschmiedet und rot eloxiert.

I. Lieferumfang und technische Daten

Spritzpistole SATA MC 76 mit Düsensatz 1,2 mm für Fließbecher, oder 1,5 mm Hängebecher.

Entweder Modell "B" mit Fließbecher 0,5 l Alu, 540 gr.
oder Modell "HV" mit Hängebecher 1 l Alu, 940 gr

Universalschlüssel und Betriebsanleitung.

Luftverbrauch bei Dauerabzug und ca. 2–3,5 bar Betriebsdruck ca. 90–200 l/min. (Rund- bzw. Breitstrahl und Düsenweite 1,2 mm). Für Kompressoren mit geringer Luftleistung ist ein Spardüsenatz (Düsenweite 1,1 SP) lieferbar. Der Luftverbrauch beträgt bei Breitstrahl und Betriebsdruck 1,5 – 2,5 bar ca. 50–100 l/min.

Folgende Düsenweiten sind erhältlich (Düsenätze): 0,8; 1,0; 1,1 SP (Spardüsenatz); 1,2; 1,5; 2,0 mm.

II. Bedienung

1. Inbetriebnahme

Farb- und Luftdüse fest anziehen. Die Luftdüse "B" muß so ausgerichtet sein, daß die eingestempelte Zahl von vorn gradlinig und oben sichtbar ist. Überprüfen, ob Stopfbüchsen C und E fest angeschraubt sind. Darauf achten, daß Farbnadel und Luftkolben beim Betätigen des Abzugsbügels D nicht klemmen. Fließbecher A bzw. Hängetopf H fest anschrauben. Luftanschluß F montieren. Vor der Montage sollte der Luftschlauch ausgeblasen werden. Pistole mit Lösungsmittel durchspülen, da diese vor Versand eingefettet wird. Zur Montage ausschließlich beiliegenden Universalschlüssel verwenden.

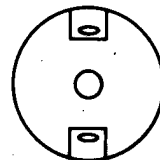
2. Einstellung des Farbstrahls

a) Anpassung der Spritzpistole an Viskosität, Spritzgut und Objekt durch

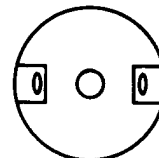
- Auswahl der Düsenweite
- Begrenzung des Nadelabzugs mittels Materialmengen-Regulierung "G"
- Wahl des richtigen Zerstäubungsluftdrucks
(in der Regel 1,5 – 3 bar)

b) Anpassung der Strahlform

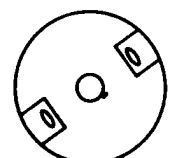
Mit der SATA MC 76 kann wahlweise mit Rund- oder Breitstrahl gearbeitet werden. Die Strahlform läßt sich durch entsprechende Stellung der Luftdüse "B" wie folgt verändern:



Breitstrahl waagrecht



Breitstrahl senkrecht



Rundstrahl

3. Wechsel des Düsenatzes

Beim Wechsel auf eine andere Düsenweite ist stets der komplette Düsenatz, bestehend aus Farbdüse, Luftdüse und Farbnadel, auszuwechseln. Die Teile werden als Einheit geliefert.

An der gereinigten Pistole zunächst Regulierschraube G ausschrauben. Abzugsbügel D durchziehen und Farbnadel nach hinten herausziehen. Luftdüse B abschrauben und Farbdüse mit Universalschlüssel lösen (keine Zange verwenden). Pistole hierzu fest auflegen, um Beschädigungen des Düsenatzes zu vermeiden.

Einbau des Düsenatzes in umgekehrter Reihenfolge. Stopfbüchse C anziehen (siehe Punkt II 1).

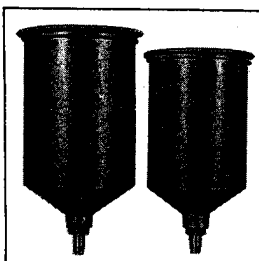
4. Umbau von Fließbecher- auf Hängetopfpistole

Verschlußschraube (17 863) in Öffnung für Fließbecher einsetzen, Zwischenstück (17 855) in Pistolenkörper einschrauben, Hängebecher an Zwischenstück anschließen.

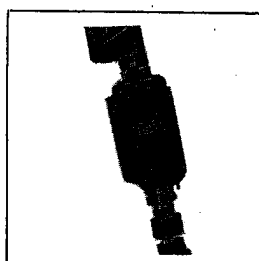
5. Reinigung und Wartung

- Pistole mit Verdünnung durchspülen; nie Pistole ganz in Verdünnung legen.
- Luftdüse mit Pinsel oder Bürste reinigen.
- Verunreinigte Bohrungen keinesfalls mit harten Gegenständen reinigen; Holzstäbchen verwenden, die geringste Beschädigung beeinflußt das Spritzbild.
- Packungen nach Reinigung der Pistole leicht einölen.
- Düsenatz von Zeit zu Zeit ganz ausbauen und alte Farbreste entfernen.

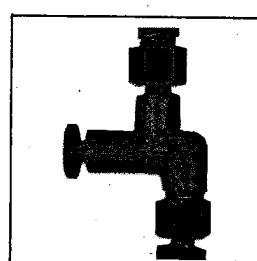
III. Zubehör



Fließbecher
1/4 ltr., 1/2 ltr.,
3/4 ltr., 1 ltr.,
3,6 ltr. Kunststoff



0/839 Kleinst-
Wasserabscheider in Verbindung mit Membrankompressoren bzw. langen Schlauchleitungen bestens bewährt.



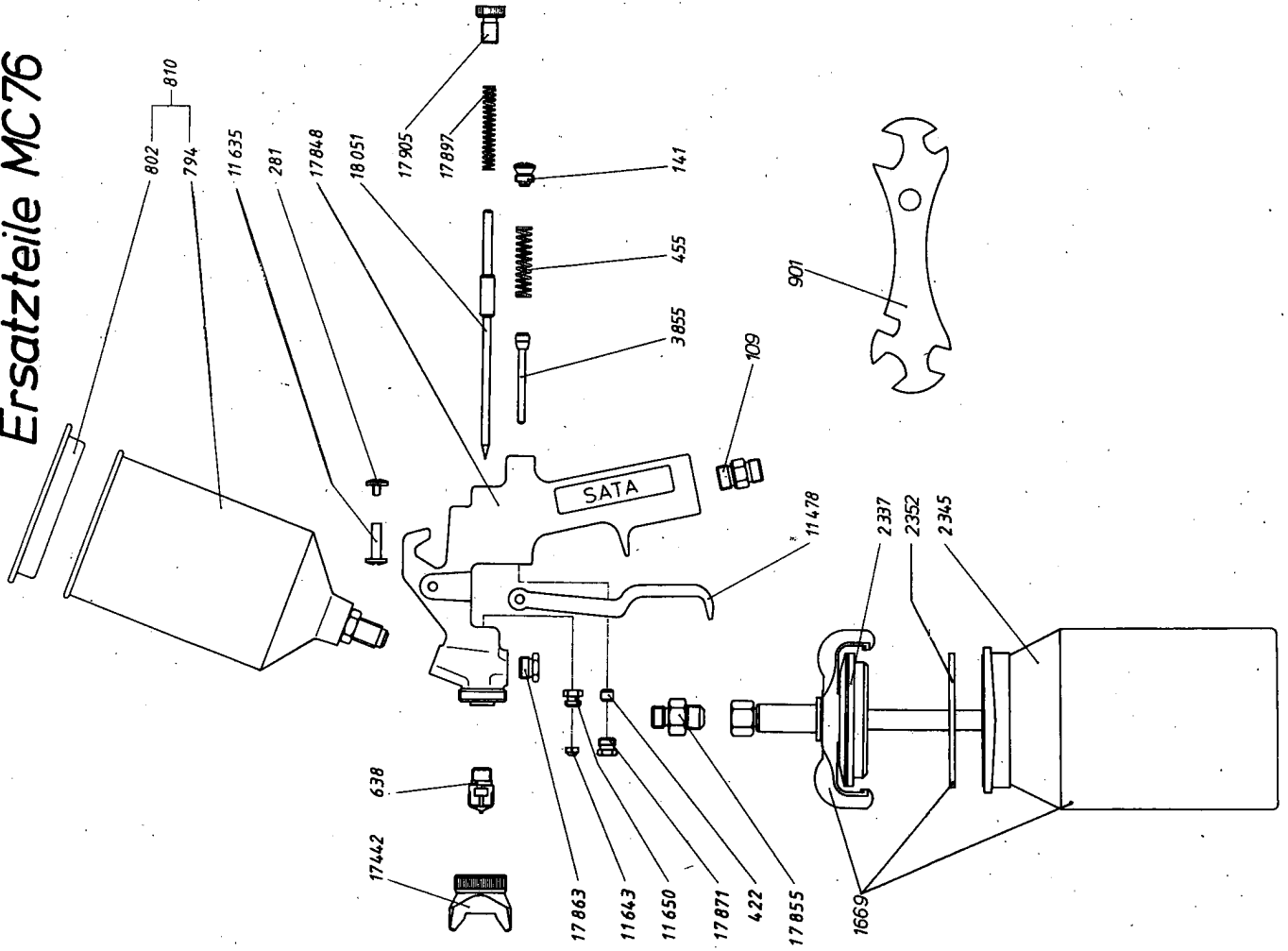
0/845 Präluftmikrometer zur Anpassung der Spritzluft an Material und Objekt

Ersatzteilliste SATA MC 76




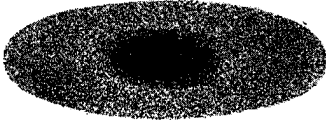
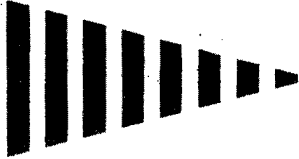
Ersatzteile MC 76

Best.-Nr.	Teile-Nr.	Benennung
109	92-1709	Luftanschlußstück R 1/4"
141	00-2748	Abschlußschraube LM, GR, MC 76, MRD, Messing
281	00-1188K	Bügelschraube LM, GR, SATAjet, IP, MC 76
422	00-1115	Dichtung für Farbnadel LM und Luftkolben
455	00-1170	SATAjet, MC 76 und IP
638	00-101315*)	Feder für Luftkolben LM, SATAjet und MC 76
794	00-3019K	Farbdüse LM/S, MC, 1,5 mm, fertig
802	00-1237	Alu-Fließbecher 0,5 Liter LM, montiert, ohne Deckel
810	00-520	Deckel für Alu-Fließbecher 0,5 Liter
901	99-1199	Alu-Fließbecher 0,5 Liter LM, komplett mit Deckel, verpackt
1669	00-524	Schraubenschlüssel
2337	00-3235K	Schnellverschlußbecher 1 Liter Alu LM/HV, komplett mit Deckelarmatur verp.
2345	00-3250K	Deckelarmatur komplett für Schnellverschlußbecher LM/HV 1 Liter Alu.
2352	14-3169	Schnellverschlußbecher HV komplett, ohne Deckel
3855	00-3209K	Dichtungsring für Becher HV und Abstrahlpistole 1 Liter
4390	02-53015	Luftkolben komplett, für SATAjet, LM, UBE, MC 76
11478	13-2939	Düsenatz MC 76 1,5 mm, komplett verpackt
11635	01-1677	Abzugsbügel MC 76, HRS, IP, montagefertig
11643	02-4058	Bügelhülse für HRS, MC 76 und IP
11650	02-4059	Dichtung für Farbnadel HRS und MC 76
17442	15-494515K*)	Stopfbüchse HRS und MC 76 und ALF
17848	02-4051K	Luftdüse ALF und MC 76, komplett mit Ring, 1,5 mm
17855	02-4060	Pistolenkörper MC 76 eloxiert, montagefertig
17863	02-2874	Zwischenstück für MC 76, HV-Ausführung
17871	07-2059	Verschlußschraube für MC 76 und MR/D
17897	02-4057	Stopfbüchse für Luftkolben MC 76 und MR/D
17905	13-2945	Feder für Farbnadel MC 76 und MR/D
18051	13-304115K*)	Farbmengenregulierschraube für IP und MC 76
		Farbnadel für MC 76, komplett 1,5 mm

* kompletter Düsenatz



Mögliche Funktionsstörungen

Störung	Ursache	Abhilfe
1. Pistole tropft	Farbnadel nicht angezogen, Fremdkörper in der Farbdüse verhindern Abdichtung	Farbnadel fest einschrauben, Farbdüse in Verdünnung reinigen, oder neue Farbdüse einsetzen.
2. Farbe tritt an Farbnadel – Stopfbüchse aus	Stopfbüchse zu schwach angezogen, Stopfbüchsenpackung defekt oder verloren	Stopfbüchse anziehen bzw. ersetzen.
3. Luftkolben klemmt bzw. kommt nur langsam	Stopfbüchse zu stark angezogen oder Feder defekt	lösen bzw. ersetzen
4. Luftströmt am Luftkolben aus	verschlossene oder fehlende Packung, Stopfbüchse zu schwach angezogen	ölen oder auswechseln, Anziehen der Stopfbüchse wie oben
5. Spritzbild sichelförmig 	Hornbohrung verstopft	in Verdünnung einweichen, dann mit SATA-Düsenreinigungsnadel reinigen
6. Strahl tropfenförmig oder oval 	Verschmutzung des Farbdüsenzäpfchens oder des Luftkreises	Luftdüse um 180° drehen. Bei gleichem Erscheinungsbild Farbdüsenzäpfchen und Luftkreis reinigen.
7. Strahlspaltung (Schwalbenschwanz) 	zu hoher Zerstäubungsdruck, nicht genügend Material, zu dünnes Material	Zerstäubungsdruck reduzieren, Korrektur mit Düsenweite, Materialmengen-Regulierung zudrehen.
8. Materialauftrag in der Mitte zu stark 	zu viel Material, zu dick eingestelltes Material, zu wenig Zerstäubungsdruck	Materialzufuhr E reduzieren, oder andere Düsenweite, Material verdünnen, Zerstäubungsdruck erhöhen.
9. Strahl flattert 	nicht genügend Material im Behälter, Farbdüse nicht angezogen, Stopfbüchse an Farbnadel nicht angezogen, Farbdüsenstanz verunreinigt oder beschädigt.	Material nachfüllen, Teile entsprechend anziehen, Teile reinigen oder auswechseln.
10. Material sprudelt oder "kocht" im Farbbecher	Zerstäubungsluft gelangt über Farbkanal in den Farbbecher. Farbdüse oder Farbnadel nicht genügend angezogen. Luftdüse nicht vollständig aufgeschraubt, Luftkreis verstopft oder Sitz defekt.	Teile entsprechend anziehen, reinigen oder ersetzen.

Generalüberholung der Pistole auf Wunsch im Werk

SATA

Technische Änderungen vorbehalten

SATA-Farbspritztechnik GmbH · Postfach 880 · D-7140 Ludwigsburg · Telefon (07141) 26851-5 · Telex 7264540

b 1083-1-11